

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 08. September 2014 in der Alten Schule

Beginn	19.00 Uhr
Ende	20.00 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bürgermeister Paschen, Bernd (als Vorsitzender)	
2. GV Pohl, Annegret (1. stellvertretende Bürgermeisterin)	
3. GV Malz, Christian (2. stellvertretender Bürgermeister)	
4. GV Bohnsack, Jörn	
5. GV Böge, Christine	
6. GV Kroehling, Wolfgang	
7. GV Otto, Fritz	
8. GV Werner, Malte	
9. GV Wulf, Matthias	
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Koop, Doris	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/ Änderung der Tagesordnung
3. Verpflichtung des neuen Gemeindevertreters Malte Werner
4. Wahl der/des 1. Stellvertretenden des Vorsitzenden (1. stellv. Bürgermeister/in)
5. Ernennung und Vereidigung des/der 1. stellv. Bürgermeisters/in
6. Wahl der/des 2. Stellvertretenden des Vorsitzenden (2. stellv. Bürgermeister/in)
7. Ernennung und Vereidigung des/der 2. stellv. Bürgermeisters/in
8. Wahl eines Stellvertreters/ einer Stellvertreterin für den Bürgermeister im Amtsausschuss
9. Wahl eines Mitgliedes in den Jugend- und Kulturausschuss
10. Niederschrift der Sitzung vom 16.06.2014
11. Bericht des Bürgermeisters
12. Bericht aus den Ausschüssen
13. Auftragsvergabe Pumpwerke - Reparaturen
14. Auftragsvergabe Planungsbüro Stolzenberg und Ingenieurbüro Schwarz
15. Auftragsvergabe Winterdienst
16. Aufhebung der Satzung der Gemeinde Gross Schenkenberg über die Benutzung des Kinderspielkreises vom 29.06.1998
17. Widmung öffentlicher Verkehrsflächen im Bereich des B-Planes 3 „Grinatal“
18. Trainerkostenzuschuss SC Rothenhausen
19. Beschluss Grundsatzvereinbarung für eine „Stadt-Umland-Kooperation Lübeck“
20. Einwohnerfragestunde
21. Anfragen/Mitteilungen/Verschiedenes
22. Filterentsorgung Kläranlage (nachträglich ergänzt)
23. Ernennung (nachträglich ergänzt)
24. Feierliche Verabschiedung Karin Glawe (ab ca. 20:00 Uhr)

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 08. September 2014 in der Alten Schule

I. Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Bernd Paschen eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, weil sie mit 9 Gemeindevertretern anwesend ist.

2 Ergänzung/ Änderung der Tagesordnung

Der Bürgermeister möchte die Tagesordnung um die beiden Punkte 22 und 23 erweitern: „Filterentsorgung Kläranlage“ und „Ernennung“. Der Tagesordnungspunkt „Feierliche Verabschiedung“ erhält die Nummer 24.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

3 Verpflichtung des neuen Gemeindevertreters Malte Werner

Der GV Malte Werner wird vereidigt, indem er den Eidschwur ablegt.

4 Wahl der/des 1. Stellvertretenden des Vorsitzenden (1.stellv. Bürgermeister/in)

Die GV Anne Pohl wird vorgeschlagen. Sie wird von der Gemeindevertretung zur 1.stellvertretende Bürgermeisterin wie folgt gewählt:

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

5 Ernennung und Vereidigung des/der 1. stellv. Bürgermeisters/in

Die 1.stellvertretende Bürgermeisterin Anne Pohl erhält die Ernennungsurkunde und spricht den Eidschwur.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 08. September 2014 in der Alten Schule

6 Wahl der/des 2. Stellvertretenden des Vorsitzenden
(2. stellv. Bürgermeister/in)

Die Gemeindevertretung wählt den vorgeschlagenen GV Christian Malz zum 2. stellvertretenden Bürgermeister:

Abstimmungsergebnis:
8 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

7 Ernennung und Vereidigung des/der 2. stellv. Bürgermeisters/in

Auch der 2.stellvertretende Bürgermeister Christian Malz erhält die Ernennungs-urkunde und legt einen Eid ab.

8 Wahl eines Stellvertreters/ einer Stellvertreterin für den Bürgermeister
im Amtsausschuss

Anne Pohl wird zur Stellvertreterin für den Bürgermeister im Amtsausschuss gewählt:

Abstimmungsergebnis:
8 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

9 Wahl eines Mitgliedes in den Jugend- und Kulturausschuss

Die Gemeindevertretung möchte den GV Malte Werner für den Jugend- und Kultur-ausschuss deklarieren:

Abstimmungsergebnis:
8 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

10 Niederschrift der Sitzung vom 16.06.2014

Es gibt keine Einwände zum Protokoll der Sitzung vom 16.06.2014.

11 Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht des Bürgermeisters ist als Anlage zum Protokoll beigefügt.

12 Bericht aus den Ausschüssen

a) Bauausschuss:

- Die Mitglieder des Bauausschusses haben sich am 26.08.2014 getroffen.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 08. September 2014 in der Alten Schule

- zu 12
- Bänke wurden noch nicht aufgestellt, jedoch Angebote eingeholt.
 - Die Beschilderung „Alte Schule“ ist rissig, die Aufkleber sollen erneuert werden.
 - Der Rückbau der Klärteiche geht voran, Becken 2 und 3 sind abgepumpt, Becken 1 soll bis November 2014 in Angriff genommen werden.
 - In der 40.KW. steht ein Treffen aus dem Planungsbüro, der Naturschutzbehörde und dem Bürgermeister an.
 - Die Auflösung in ein Ökokonto wird angestrebt.
 - Die einzelnen Bestandteile der Kläranlage gehen weg, zum Teil in den Verkauf.
 - Das dort befindliche Häuschen wird auch abgebaut.
 - Es wird über Pilzbefall am Sportplatz berichtet.
 - Die Enteninsel im Feuerlöschteich in Rothenhausen wurde intakt gebracht und neu verankert.
 - Die Freimachung der Gräben im Heideweg und im Trenthorster Weg wird bis Frühjahr 2015 auf Termin gelegt.
 - Der Raum des ehemaligen Kinderspielkreises wird renoviert und das Spielzeug soll veräußert werden. Die Möbel sollen an Bedürftige gehen. Eine konkrete neue Verwendung dieses Raumes steht noch nicht fest.
 - Es gibt eine Austauschempfehlung der zwei kleineren Pumpen der Gemeinde.
- **Das Amt empfiehlt, die Ausschreibungs- und Erschließungsplanung für das zukünftige Baugebiet dem Bauingenieurbüro M.Schwarz aus Steinhorst zu übertragen. Das Planungsbüro Stolzenberg erstellt hierfür einen B-Plan.**

b)Finanzausschuss:

Die Mitglieder des Finanzausschusses tagen im November 2014.

c)Jugend- und Kulturausschuss:

Die Mitglieder des Jugend- und Kulturausschusses wollen sich am 22.09.2014 beraten. Das Kinderfest im Sommer wurde von 65 wettkampfteilnehmenden Kindern besucht.

13

Auftragsvergabe Pumpwerke- Reparaturen

Die Gemeindevertretung wünscht, dass die Firma „Pumpenteam“ die Erneuerung der zwei kleineren Pumpen vornimmt:

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

14 **Auftragsvergabe Planungsbüro Stolzenberg und Ingenieurbüro Schwarz**

Einer Auftragsvergabe bezüglich des neuen Baugebietes an das Planungsbüro Stolzenberg und an das Bauingenieurbüro M.Schwarz aus Steinhorst wird zugestimmt:

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 08. September 2014 in der Alten Schule

15 Auftragsvergabe Winterdienst

Die Gemeindevertreter stimmen einer erneuten Auftragsvergabe für den Winterdienst an die Firma „Versuchstechnik Frank Blümel“ zu den gleichen Konditionen wie im letzten Jahr zu:

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

16 Aufhebung der Satzung der Gemeinde Groß Schenkenberg über die Benutzung des Kinderspielkreises vom 29.06.1998

In der letzten Sitzung war dieser Punkt bereits Thema. Es wird nun noch einer Aufhebungssatzung gem. Beschlussvorlage vom 08.01.2014 zugestimmt:

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

17 Widmung öffentlicher Verkehrsflächen im Bereich des B-Planes 3 „Grinautal“

Die Gemeindevertreter stimmen zur Namensbezeichnung „Grinautal“ gem. Beschlussvorschlag vom 24.06.2014 zu:

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

18 Trainerkostenzuschuss SC Rothenhausen

Von Seiten des Sportvereins wird ein Trainerkostenzuschuss über 500 € beantragt. Diesem wird zugestimmt:

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

19 Beschluss Grundsatzvereinbarung für eine „Stadt-Umland-Kooperation Lübeck“

Diese Grundsatzvereinbarung wurde am 15.02.2013 von der Kommunalkonferenz in Lübeck beschlossen. Ziel ist ein „Wir-Gefühl“ grenzüberschreitend mit den Umlandgemeinden als Partner für gemeinsame Projekte.

Die Gemeindevertreter stehen einer Annahme und einer Unterzeichnung dieser Grundsatzvereinbarung positiv gegenüber:

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 08. September 2014 in der Alten Schule

20 Einwohnerfragestunde

- a) Es wird daran erinnert, 5 Pakete Fugenmasse zum Kitten der Fugen auf den asphaltierten Wegen zu bestellen.
- b) Nachfrage, ob die Zuwegung zum Sportplatz noch von Ästen freigeschnitten wird. Dies wird im Herbst geschehen.

21 Anfragen/Mitteilungen/Verschiedenes

Der Bürgermeister geht vom 13.09. – 23.09.2014 in Urlaub.
Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 09.12.2014 statt.

22 Filterentsorgung Kläranlage (nachträglich ergänzt)

Den Auftrag für die Filterentsorgung der Kläranlage soll „Jürgen Kraus“ erhalten:

Abstimmungsergebnis:
8 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

23 Ernennung (nachträglich ergänzt)

Die Gemeindevertreter möchten der ehemaligen Bürgermeisterin Karin Glawe ihren Dank aussprechen und ihre Dienste für die Gemeinde würdigen, indem sie sie zur Ehrenbürgermeisterin der Gemeinde Groß Schenkenberg ernennen gem. Beschlussvorlage vom 28.08.2014:

Abstimmungsergebnis:
9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

24 Feierliche Verabschiedung Karin Glawe

Im Anschluss der Sitzung findet eine Feier zu Ehren von Karin Glawe mit einigen geladenen Gästen statt.


.....
Bürgermeister


.....
Protokollführerin

Anlage TOP M

Bernd Paschen

Bericht des Bürgermeisters / 2014-09-08

- Der Ärger mit den Entsorgungsbetrieben Lübeck ist noch nicht ausgestanden. Am 10.07.2014 gab es einen Ortstermin wegen der angeblichen Geruchsbelästigung. Eine Einigung wurde nicht erzielt. Ich habe den EBL noch einmal schriftlich unseren Standpunkt dargelegt. Danach habe ich bisher nichts mehr gehört.
- Familie Lieps (Kannenbruch 41) beklagte sich, dass Paketzusteller ihr Haus nicht finden, weil keine deutlichen Hinweisschilder vorhanden sind, dass sich hinter der Kannenbruchsiedlung noch Häuser befinden. Ich habe ein entsprechendes Hinweisschild (zu den Häusern 41,43,45) gekauft und montiert.
- Der Grundstückstausch zwischen der Gemeinde und Rosemarie Spindler notariell vollzogen. Wir haben jetzt Land, das wir zukünftig unseren Bürgern als Bauland zur Verfügung stellen können.
- Cornelia Stamer hat die Pflanzkübel in Rothenhausen mit neuen Pflanzen bestückt.

Anlage TOP 16, Bl. 1

Vorlage

zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Schenkenberg am 08/09/14

Zu Tagesordnungspunkt 16 : Aufhebung der Satzung der Gemeinde Groß Schenkenberg über die Benutzung des Kinderspielkreises vom 29.06.1998

Gesetzliche Zahl der Vertreter:	9	Abstimmungsergebnis:		
Anwesend:	9	Ja	Nein	Enthaltung
Ausgeschlossen gem. § 22 GO	0	9	0	0

Sachverhalt

Der Kinderspielkreis wird/wurde zum 31.07.2014 geschlossen.

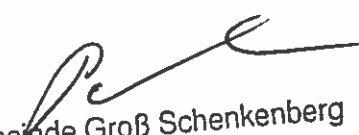
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung der Gemeinde Groß Schenkenberg über die Aufhebung der Satzung über die Benutzung des Kinderspielkreises vom 29.06.1998 wie aus der Anlage zur Niederschrift ersichtlich.

Im Auftrage



Jessen



Gemeinde Groß Schenkenberg
Der Bürgermeister
23860 Groß Schenkenberg

Anlage TOP 16, Bl. 2

Satzung der Gemeinde Groß Schenkenberg

über die Aufhebung der Satzung über die Benutzung des

Kinderspielkreises

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Schenkenberg vom folgende Satzung erlassen:

§ 1

Aufhebung

Die Satzung der Gemeinde Groß Schenkenberg über die Benutzung des Kinderspielkreises vom 29.06.1998, zuletzt geändert am 20.06.2011 wird aufgehoben.

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.08.2014 in Kraft.

Groß Schenkenberg, den

Gemeinde Groß Schenkenberg
Der Bürgermeister



Paschen



Anlage TOP 12, Bl. 1

Gemeinde Groß Schenkenberg
Der Bürgermeister

Sandesneben, den 24.06.14
(Ort) (Datum)

B e s c h l u s s - V o r l a g e

für die Sitzung der Gemeindevertretung am 08/08/14, TOP 17

Betreff: Widmung öffentlicher Verkehrsflächen im Bereich des B-Planes 3 „Grinautal“

Erläuterungen:

Die Erschließungsstraßen und Gehwege im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 3 sind fertiggestellt und somit gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes (StrWG) Schleswig-Holstein der Öffentlichkeit zu widmen.

Beschlussentwurf:

Die Straßen im Bereich des B-Planes 3 werden erstmalig wie folgt für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

Gemarkung Groß Schenkenberg, Flur 3, Flurstück 30/18 und 28/17 als Gemeindestraße – Ortsstraße nach den Vorschriften des § 3 Abs. 1, Ziffer 3a StrWG Schleswig-Holstein.

Das Amt Sandesneben-Nusse wird beauftragt, das Widmungsverfahren einzuleiten.

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
9	9	9	/	/

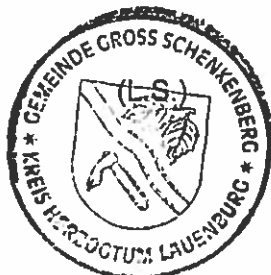
Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine / folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlußfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, daß zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsmäßig eingeladen worden ist.

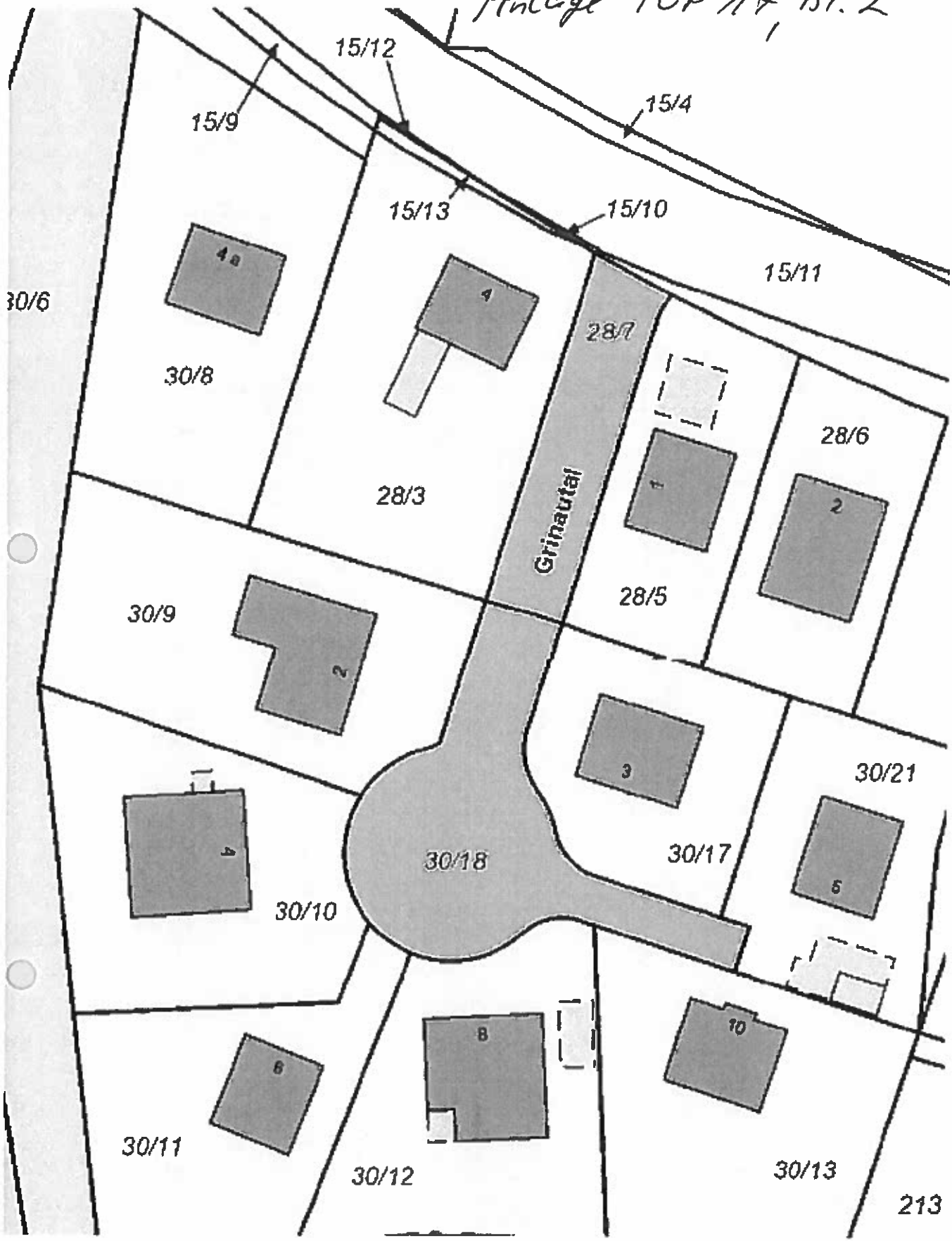
Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Groß Schenkenberg, den




Der Bürgermeister

Anlage 10P 17, Bl. 2



Vorlage

zur Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg am 08.09.2014

zu Tagesordnungspunkt 23 : Verleihung einer Ehrenbezeichnung

Gesetzliche Zahl der Vertreter:	9	Abstimmungsergebnis:		
Anwesend:	9	Ja	Nein	Enthaltung
Ausgeschlossen gem. § 22 GO	/	9	/	/

Sachverhalt:

Nach § 28 Satz 1 Nr. 8 GO entscheidet die Gemeindevertretung über die Verleihung und die Aberkennung des Ehrenbürgerrechts und einer Ehrenbezeichnung.

Zum Ehrenbürgerrecht und zu Ehrenbezeichnungen enthielt § 26 GO in seiner früheren Fassung eine Regelung. Das Ehrenbürgerrecht konnte Personen verliehen werden, die sich besonders um die Gemeinde verdient gemacht hatten. Eine Ehrenbezeichnung konnten Gemeindevertreter/innen oder Ehrenbeamte/innen erhalten, wenn sie mindestens 20 Jahre in diesen Funktionen für die Gemeinde tätig und in Ehren ausgeschieden waren. Die Regelung in § 26 GO ist durch die Gesetzesnovelle 2012 (GVOBl. S. 371) gestrichen worden.

Gleichwohl haben die Gemeinden im Rahmen ihres Selbstverwaltungsrechtes weiterhin die Möglichkeit, Ehrenbürgerrechte und Ehrenbezeichnungen zu vergeben. Das Nähere hierzu sollte durch eine gemeindliche Satzung oder durch Verleihungsrichtlinien geregelt werden.

Die auszuzeichnenden Persönlichkeiten sollten grundsätzlich über die Annahme oder Ablehnung der Auszeichnung befragt werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, der ehemaligen Bürgermeisterin Karin Glawe für ihre 36 jährige Tätigkeit als Gemeindevertreterin, davon 15 Jahre als ehrenamtliche Bürgermeisterin, die Ehrenbezeichnung „Ehrenbürgermeisterin der Gemeinde Groß Schenkenberg“ zu verleihen.

Im Auftrage


Jessen


Gemeinde Groß Schenkenberg
Der Bürgermeister
23860 Groß Schenkenberg

